

**ANWOHNER beschwerten sich: Hundekot liegt herum**



**DORMAGEN.** „Pass auf wo du hinläufst, sonst trittst du noch in einen Hundehaufen“, predigten unsere Eltern immer. Diesen elterlichen Rat sollten sich Spaziergänger, die über den Grünstreifen an der Hardenbergstraße/Ecke Nettergasse wirklich zu Herzen nehmen. Denn dort wimmelt es geradezu von Hundehaufen aller Art, egal ob groß oder klein. Anwohner beschwerten sich bereits des öfteren bei der Stadt um eine Reinigung oder zumindest eine Verbesserung herbeizuführen. Am vergangenen Donners-

tag sei bereits eine erste Reinigung erfolgt, erklärte Stadtpressesprecher Max Laufer auf Anfrage der Redaktion. Bei der nächsten Reinigungsaktion dort wird der Schwerpunkt auf dem gepflasterten Gehweg liegen. „Zudem wird schnellstmöglich ein Kotbeutelspender aufgestellt werden“, so Laufer. Da bleibt natürlich zu hoffen, dass die „mobile Hundetoilette“ von ihren Besitzern auch benutzt wird. Herrchen und Frauchen die sich nach dem aufstellen des Kotbeutelspenders immer noch weigern, die nicht

ganz so gut riechenden Hinterlassenschaften von ihrem Bello aufzusammeln, sollten sich vor dem Ordnungsamt in Acht nehmen. „Das Ordnungsamt wird jetzt ein noch größeres Augenmerk auf diese Ecke legen.“ Wer erwischt wird, der riskiert ein Verwarngeld in Höhe von 55 Euro. Das Geld könnte doch wirklich sinnvoller ausgegeben werden als für den großen Haufen von Bello und Co. Beispielsweise für einen richtig schönen und großen Knochen für den geliebten Vierbeiner.

Text/Foto: Amelie Vallbracht

**Filmeabend im Bullenstall**

**KNECHTSTEDEN.** Aufgrund der Schließung des Dormagener Kinos im Dorma-Center in der Innenstadt hat die Hospizbewegung Dormagen ihren beliebten Filmeabend in den Bullenstall des Kulturhofs auf dem Klostergelände verlegt. Der diesjährige Filmeabend geht am Mittwoch, 5. Februar, um 19 Uhr über die Bühne. In diesem Jahr wird der Film „25 km/h“ gezeigt.

Zu dessen Geschichte: Die beiden ungleichen Brüder Georg und Christian (gespielt von Bjarne Mädel und Lars Eidinger) treffen sich nach 30 Jahren auf der Beerdigung ihres Vaters wieder und haben sich zunächst einmal wenig zu sagen – Georg, der Tischler geworden ist und seinen Vater bis zuletzt gepflegt hat, und der weitgereiste Top-Manager Christian, der nach Jahrzehnten erstmalig zurück in die Heimat kommt. Doch nach einer sehr durchwachten Nacht mit reichlich Alkohol beginnt nun die Annäherung: Die beiden Brüder beschließen, endlich die Deutschland-Tour zu machen, von der sie im Alter von 16 Jahren immer geträumt haben – und zwar mit dem Mofa. Im Verlauf ihrer gemeinsamen Tour stellen sie fest, dass es bei ihrer Reise nicht alleine darum geht, quer durch Deutschland zu fahren, sondern auch den Weg zurück zueinander zu finden.

Die Eintrittskarten sowie weitere Informationen zu dem Filmeabend im Bullenstall auf dem Klostergelände gibt es im Hospizbüro an der Krefelder Straße 23 in der Innenstadt jeweils montags bis freitags von 9 bis 10.30 Uhr und unter Tel. 02133/47 86 61. -ra/av

**BERUFSSKOLLEG Marienberg mit Tag der offenen Tür**

**NEUSS.** Am Samstag, 1. Februar, lädt das Erzbischöfliche Berufskolleg Neuss, Abteilung Marienberg, Rheinstraße 3 in 41460 Neuss, zum Tag der offenen Tür ein. Von 9 bis 12.30 Uhr können sich interessierte Schülerinnen und deren Eltern in einem persönlichen Gespräch über das Bildungsangebot der Schule mit dem Schwerpunkt Wirtschaft informieren. Charakteristisch für ein Berufskolleg ist die berufsorientierte Ausbildung mit einem engen Theorie-Praxis-Bezug. Die Höhere Handelsschule, die zur Fachhochschulreife führt, ist nicht nur ein ideales Sprungbrett für alle kaufmännischen Berufe, sondern auch für Arbeitsfelder in den Bereichen Soziales und Gesundheit sowie für ein Studium an einer Hochschule. Das Wirtschaftsgymnasium, das in drei Jahren im Klassenverband zur Allgemeinen Hochschulreife führt, bietet optimale Chancen für ein Studium aller Fachrichtungen an Universitäten oder Hochschulen sowie für eine Ausbildung besonders in internationalen Unternehmen. Jeweils um 9.30 Uhr und 11 Uhr informiert Schulleiterin Gerda Himmels über die Besonder-



heiten der Schule: zum Beispiel wertorientierte Ausbildung, positive Schulumgebung, individuelle Fördermöglichkeiten, Europapraktika, europäische Projekte, Fremdsprachenkorrespondenz, Maßnahmen zur Studien- und Berufswahl, Kooperationen mit Hochschulen und Unis. Ein Rundgang durch Klassenräume, Informatikraum, den neu gestalteten naturwissenschaftlichen Trakt,

Sporthalle und Forum Marienberg vermitteln einen lebendigen Eindruck von der hervorragenden Ausstattung der Schule. Anmeldungen sind an diesem Tag mit den erforderlichen Unterlagen möglich. Beratungs- und Anmelde Termine können auch unter Tel. 02131/2 30 55 vereinbart werden. Weitere Informationen gibt es im Internet auf [www.berufskolleg-marienberg.de](http://www.berufskolleg-marienberg.de). Text: piso; Foto: privat

**VHS-TAGESBUSFAHRT ZUR BEETHOVENAUSSTELLUNG NACH BONN**

**DORMAGEN.** Die Volkshochschule (VHS) bietet Musikinteressierten für Samstag, 15. Februar, eine Tagesfahrt nach Bonn zur Beethovenausstellung an. Zum 250. Geburtstag des Komponisten und Visionärs Ludwig van Beethoven präsent-

tiert die Bundeskunsthalle in Kooperation mit dem Beethoven-Haus die zentrale Ausstellung zum Jubiläumsjahr 2020. Gezeigt werden die wichtigsten Lebensstationen Beethovens – in enger Beziehung zu seinem musikalischen Werk. Die Ta-

ges-Busfahrt ab Dormagen inklusive Eintritt in die Ausstellung und Führung kostet pro Person 69 Euro. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 31. Januar, erforderlich. Weitere Infos auf [www.vhsdormagen.de](http://www.vhsdormagen.de) und unter Tel. 02133/257-238. -ra/av

**AMTSBLATT DER GEMEINDE ROMMERSKIRCHEN**  
Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Rommerskirchen gem. Hauptsatzung

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachung des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Gemeinde Rommerskirchen, Bahnstraße 51, 41569 Rommerskirchen, Telefon 0 21 83 / 8 00-0. Druck + Verlag Josef Wegener GmbH, Römerstraße 18, 41539 Dormagen. Das Amtsblatt erscheint bei Bedarf im „Rheinischen Anzeiger“ (Herausgeber: Druck+Verlag Josef Wegener GmbH, Römerstraße 18, 41539 Dormagen). Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet geliefert. Einzellexemplare können bei der Gemeindeverwaltung, Bahnstraße 51, 41569 Rommerskirchen abgeholt werden. Sonderausgaben werden ebenfalls kostenlos zugestellt.

Gemeinde Rommerskirchen

Amtsblatt Nr. 03/2020

Rommerskirchen, 29. 01. 2020

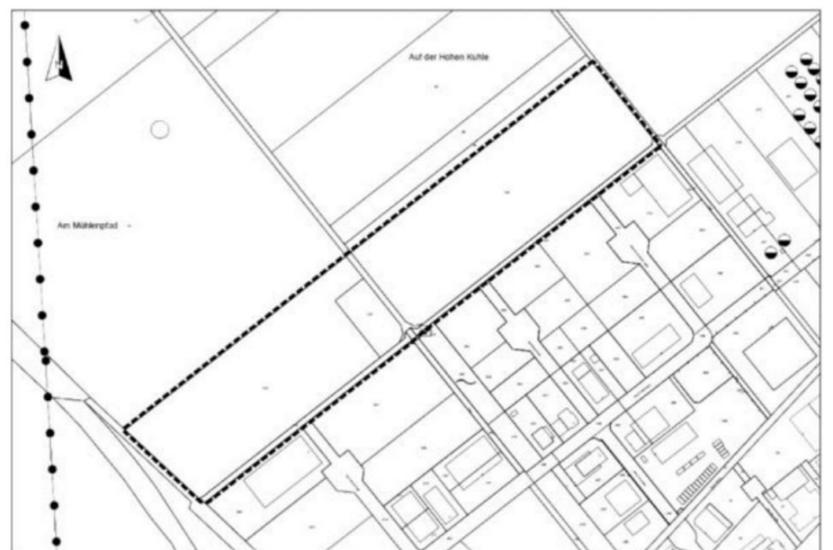
**Amtliche Bekanntmachung**

**Betr.: Aufstellung des Bebauungsplanes RO 52 „Gewerbepark VII“**  
**hier: Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB)**

Der Rat der Gemeinde Rommerskirchen hat in seiner Sitzung am 23.01.2020 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes RO 52 „Gewerbepark VII“ gefasst. Die Verwaltung wurde beauftragt, die frühzeitige Bürgerbeteiligung für den Bebauungsplanentwurf gemäß § 3 Abs.1 BauGB vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der derzeit gültigen Fassung durchzuführen.

Parallel zum Bebauungsplanverfahren befindet sich die 51. Änderung des Flächennutzungsplans „Gewerbepark VII“ in Aufstellung.

Um der wachsenden Nachfrage nach Gewerbebauland nachkommen zu können, möchte die Gemeinde Rommerskirchen neues Gewerbebauland schaffen. Geplant ist die bestehenden Industrie- bzw. Gewerbegebiete im Ortsteil Rommerskirchen zu erweitern. Anschließend an die bestehenden Industrie- bzw. Gewerbegebiete ist zudem die Einrichtung eines Dorf- und Festplatzes geplant. Aktuell finden Feste und Veranstaltungen auf dem bisherigen Festplatz im Ortskern statt. Dies führte in den letzten Jahren vermehrt zu Konflikten mit den Anliegern. Besonders die wachsende Lärmproblematik macht die Verlagerung des Dorf- und Festplatzes unumgänglich



**Übersichtsplan**

Zwischen Gewerbegebiet und Dorf- und Festplatz wird eine Fläche für die Landwirtschaft bestehen bleiben. Der Änderungsbereich wird langfristig den Abschluss der Ortslage darstellen, und wird deshalb mit einem Grünstreifen als Ortsrandeingrünung zur freien Landschaft hin versehen. Dieser dient zudem als Ausgleichsfläche. Im Bebauungsplan sollen diese Grünflächen zukünftig als Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft ausgewiesen werden.

Das ca. 4,2 ha große Plangebiet befindet sich am nordwestlichen Rand des Ortslage Rommerskirchen, anschließend an den bestehenden Gewerbepark V.

Die Fläche nähert sich einer rechteckigen Grundform mit den Maßen 490 m x 85 m an.

Das Plangebiet umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Rommerskirchen:

- Flur 10, Flurstück 120
- Flur 10, Flurstück 125
- Flur 10, Flurstück 126
- Flur 10, Flurstück 146
- Flur 10, Flurstück 355 (teilweise)
- Flur 37, Flurstück 10 (teilweise)

Gemäß § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der derzeit gültigen Fassung wird der Entwurf des Bebauungsplanes RO 52 „Gewerbepark VII“ einschließlich des Entwurfes der Begründung hierzu für die Dauer von einem Monat öffentlich ausgelegt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes RO 52 „Gewerbepark VII“ sowie der Entwurf der Begründung liegen in der Zeit vom

**30.01.2020 bis einschließlich 02.03.2020**

während der allgemeinen Dienststunden beim Fachbereich Planung, Gemeindeentwicklung und Mobilität im Dienstleistungszentrum, Bahnstraße 51, 41569 Rommerskirchen, Zimmer 1.15 (1. Obergeschoss) zu jedermanns Einsicht aus.

Während dieser Auslegungsfrist können Anregungen zu der Planung schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Rommerskirchen, den 27.01.2020  
Der Bürgermeister

gez.  
(Dr. Martin Mertens)

**Franz Knuffmann**  
**120 Jahre**

**20% + 19%**

**JUBILÄUMS-RABATT**      **MwSt.-GESCHENKT**

AUF MÖBEL, MATRATZEN + TEPPICHE

AUCH IM K.N.A.S.T.

**50% + 20%**

Jubiläums-Rabatt AUF KÜCHEN

NUR FÜR KURZE ZEIT ZUSÄTZLICH:

EINKAUFSPRÄMIEN IN DEN FACHABTEILUNGEN: HEIMTEXTILIEN, LEUCHTEN, DEKO-ACCESSOIRES, HAUSHALTSWAREN + BILDER

75.€ GESCHENKT

FÜR EINEN EINKAUF  
AB 250.-€

30.€ GESCHENKT

FÜR EINEN EINKAUF  
AB 150.-€

10.€ GESCHENKT

FÜR EINEN EINKAUF  
AB 50.-€

1) Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, Matratzen und Teppichen bis zum 31.03.2020. Aus rechtlichen Gründen können wir Ihnen die Mehrwertsteuer nicht erlassen. Diese wird auf dem Kaufbeleg ausgewiesen. Der Nachlass von 19% MwSt. entspricht einem Knuffmann-Verkaufspreis abzüglich 15,97%. Ausgenommen sind Artikel der Marken, Musterring, Rolf Benz, Erpo, Joop, Stressless, Tempur, Set one, Kara Design. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Artikel aus der design collection oder in unseren Häusern als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel.

2) Gültig nur für Neuaufträge von freigeplanten Küchen bis zum 31.03.2020. Ausgenommen sind reduzierte Küchen. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen.

3) Gültig nur für Neuaufträge bis zum 17.02.2020. Ausgenommen sind Artikel der Marken Blomus, Cawö, Fissler, JAB (Anstoetz), JOOP!, Leonardo, Villeroy & Boch und WME. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Artikel aus dem K.N.A.S.T. oder design collection oder in unseren Häusern als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nach Abschluss des Einkaufes wird der Gutschein direkt mit der Kaufsumme verrechnet. Keine Barauszahlung möglich. Nur ein Gutschein pro Einkauf einlösbar.

K.N.A.S.T.

DAS KULTIGE MÖBELHAUS

Krefeld, Kleinewefersstr. 46  
und auch im Neusser  
Einrichtungshaus,  
Theodor-Heuss-Platz 15

Franz Knuffmann

Krefeld,  
Hülser Straße 300

Neuss,  
Theodor-Heuss-Platz 15